



## Konzessionsgesuch mobiler Landfunk auf Frequenzen der Klasse A

Das Gesuch betrifft eine	<input type="checkbox"/> neue Konzession <input type="checkbox"/> Änderung der Konzession Nr.: _____	
Der Gesuchsteller	Postadresse	
Name / Firma	_____	
Kontaktperson	_____	
Adresse	_____	
Land - PLZ, Ort	_____	
Tel.	_____	
e-mail	_____	
UID-Nummer der Firma	CHE-_____	
Rechnungsadresse	_____	
	_____	
Art der Anlage	<input type="checkbox"/> Sprechfunk <input type="checkbox"/> Datenfunk	<input type="checkbox"/> Richtfunk <input type="checkbox"/>
<b>Zweck der Übertragung</b>	_____	
	_____	
	<input type="checkbox"/> Eigengebrauch	<input type="checkbox"/> für Dritte
Ist Funkverkehr mit Dritten erforderlich?	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Wenn ja, Name, Adresse, Konzessionsnummer	_____	
	_____	
<b>Einsatz der Anlagen:</b>	_____	
Geben Sie Ort und Reichweite an, legen Sie einen Plan bei oder führen Sie die wichtigsten Orte auf	_____	
	_____	
Gewünschtes Frequenzband	<input type="checkbox"/> 80 MHz <input type="checkbox"/> 460 MHz <input type="checkbox"/> 160 MHz <input type="checkbox"/> MHz <input type="checkbox"/> 410 MHz <input type="checkbox"/> GHz	Vorschläge werden nach Möglichkeit berücksichtigt. Verbindlich sind einzig die in der Konzession aufgeführten Frequenzen und Rufzeichen.
(gewünschte Frequenzen der betreffenden Geräte auf der Beilage angeben)		
<b>Rufzeichenvorschlag</b>	_____	
Adresse des Gerätelieferanten	Postadresse	
Name / Firma	_____	
Adresse	_____	
Land - PLZ, Ort	_____	
Tel.	_____	
e-mail	_____	
Folgende Beilagen gehören zum Gesuch	<input type="checkbox"/> A: Betriebsfunkanlagen (PMR) <input type="checkbox"/> B: Richtfunkanlagen <input type="checkbox"/> _____	Anzahl Beilagen: _____ Anzahl Beilagen: _____ Anzahl Beilagen: _____

Der/die Gesuchsteller/in erklärt, dass er/sie zur Kenntnis genommen hat, dass alle Fernmeldeanlagen die er/sie erstellt und betreibt den in Artikel 7 und den weiteren zutreffenden Bestimmungen der Verordnung über Fernmeldeanlagen (**FAV; SR 784.101.2**) erwähnten grundlegenden Anforderungen entsprechen müssen.

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift des Gesuchstellers

**Bitte auch Beilage(n) ausfüllen !**

## Beilage A: Funkanlagen (PMR) auf Frequenzen der Klasse A

### 1. Technische Daten der PMR Anlagen (ortsfest, mobil und tragbar)

Position	Marke Typ	Funktion (TX/RX / TX / RX)	Betriebsfrequenzen (Frequenzband) der Anlage (MHz)  Minimum / Maximum	Senderausgangsleistung (W)		Kanalabstand (kHz)	Modulationstyp gemäss UIT- Bezeichnung	Vekehrsart <sup>1</sup>
				Minimum	Maximum (oder fix)			
1								
2								
3								
4								

### 2. Vorgesehene Nutzung der mobilen und tragbaren PMR Anlagen

Position der Anlage (gem. Punkt 1)	E/R/A <sup>2</sup>	Anzahl	Rufzeichen	Einsatzgebiet der Anlage	Senderausgangs- leistung (W)	Kanalabstand (kHz)	Anzahl Ka- näle	Gewünschte Frequenzen (MHz) (unverbindlich)		Vekehrsart <sup>1</sup>
								Senden	Empfangen	

<sup>1</sup> S = Simplex / SD = Semi-Duplex / D = Duplex / E = Einseitig / QE = Quittungsempfänger

<sup>2</sup> E = Erweiterung / R = Reduktion / A = Auswechslung

### 3. Vorgesehene Nutzung der ortsfesten PMR Anlage

Position der Anlage (gem. Punkt 1)	E/R/A <sup>1</sup>	Rufzeichen	Technische Daten der Antenne			Senderausgangsleistung (W)	Kanalabstand (kHz)	Anzahl Kanäle	Gewünschte Frequenzen (MHz) (unverbindlich)		Verkehrsart <sup>2</sup>
			Typ Gewinn (dB) Verlust (dB)	Strahlungsrichtung <sup>3</sup>	Polarisation (V = vertikal / H = horizontal)				Senden	Empfangen	

### 4. Genauer Standort der ortsfesten Anlage

CH-Koordinaten: \_\_\_\_\_ y \_\_\_\_\_

Höhe über Meer: \_\_\_\_\_ m      Antennenhöhe über Grund: \_\_\_\_\_ m

Standortadresse: \_\_\_\_\_

### 5. Bemerkungen

---



---



---



---



---



---



---

<sup>1</sup> E = Erweiterung / R = Reduktion / A = Auswechslung  
<sup>2</sup> S = Simplex / SD = Semi-Duplex / D = Duplex / E = Einseitig / QE = Quittungsempfänger  
<sup>3</sup> ND = Antenne ohne Richtwirkung / 240 = Strahlungsrichtung 240°